

An
Vereinsjugendwarte, Trainer/-innen der E-Jugend

Sandhatten, den 02.09.2018

Niederschrift zur Sitzung
am Donnerstag, 27. August 2018 um 19.30 Uhr

1. Begrüßung

Es wurden durch Beke Reinsch die Vereine SVE Wiefelstede, TuS Augustfehn; TV Neerstedt, OTB, TS Hoykenkamp, TSG Hatten-Sandkrug, HSG Hude/Falkenburg, HSG Friesoythe, TSV Ganderkesee, DSC Oldenburg, Hundsmühler TV, Tvd Haarentor, VfL Rastede, TSG Westerstede, Fri/Pe, Elsflether TB, Bürgerfelder TB, Blexen/Nordenham, HSG Grüp/BTB und VfL Oldenburg begrüßt. Der Tagesordnungspunkt 5 wurde an das Ende verschoben

2. Informationen zur Spielplanerstellung. Es hat sich nicht bewährt, dass die Vereine Termine melden können. Es waren viele Termine überbelegt und es wurden deutlich zu wenig Termine gemeldet. Im nächsten Jahr werde ich wieder abfragen, wann ein Verein nicht ausrichten kann. Der Terminplan für die beteiligten Vereine soll im Entwurf wieder vor Freischaltung der anderen Staffeln stehen.

Durch Abmeldung des VfL Edeweck bei der mJE waren viele 3er Staffeln entstanden. Bei 20 Mannschaften reichen 4 Staffeln. Deshalb wurden die Spielpläne komplett überarbeitet.

Es wurde der Ablauf bei der Spielplanerstellung ausführlich dargelegt

3. Besprechung der Richtlinien zur Durchführung von E-Jugendspielen.

Die Richtlinien haben weiterhin Gültigkeit. Sie bedurften nur weniger redaktioneller Änderungen

Es wurde noch einmal ausdrücklich auf die Beachtung der Richtlinien verwiesen. Folgende Dinge werden noch nicht ausreichend beachtet: Kein Klammern ohne Ball und von hinten zulassen, auf ausgewogenen Einsatz aller SpielerInnen achten. Die Trainer wurden ausdrücklich aufgefordert, die Schiedsrichter darauf hinzuweisen.

TrainerInnen sind Vorbilder!! Lautstarkes Kritisieren der Schiedsrichter und SpielerInnen hat zu unterbleiben. Bei konstanter Zuwiderhandlung bitte ich um Eintrag in den Spielbericht.

Kein Pass vom TW über die Mittellinie.

Bei Torabwurf sollen grundsätzlich alle AbwehrspielerInnen den 9m verlassen.

Bei Spielen gegen schwächere Mannschaften bitte die starken SpielerInnen mal länger auf die Bank setzen oder mit Spezialaufgaben beauftragen. Hohe Ergebnisse sind nicht erwünscht.

Die DHB-Statuten erlauben inzwischen den Einsatz von Jungen bei der wJE. Hierfür müssen folgende Kriterien erfüllt werden: Der Verein hat keine mJD. Es muß ein Antrag gestellt werden. Nur mit Genehmigung der Staffelleitung ist dieser Einsatz erlaubt. Es dürfen maximal 2 Spieler eingesetzt werden. Die Spieler dürfen das Spiel nicht dominieren. Falls die Kriterien nicht mehr erfüllt werden, wird die Genehmigung durch die Staffelleitung widerrufen werden. Zur Beurteilung benötige ich die Rückmeldung der beteiligten Vereine per Eintrag im Spielbericht.

4. Turnierteilnahme mit großer Teilnehmerzahl (2. Mannschaft)

In 4er-Staffeln kann grundsätzlich nach Absprache eine 5. Mannschaft zugefügt werden. Der Verein, der die 5. Mannschaft stellt, erstellt einen neuen Spielplan.

Die Spiele werden nicht im elektronischen Spielbericht eingegeben

6. Fortbildung, welche Inhalte werden gewünscht.

Es besteht der Wunsch nach einem Tageslehrgang mit z.B. Thomas Krüger. Gewünschter Inhalt: Wurftechnik -wie trainieren- Kinderhandball Grundkurs

7. Einrichtung einer F-Jugend. Bedarf? Modus?

Wird als Versuch befürwortet. Prototyp am 30.10.18 (Neuer Feiertag) in Nordenham. Turnierform, großes Feld, kleine Tore. Dann noch 2 Termine Februar und März. Weitere Diskussion beim Staffeltag der Minis erwünscht. Mögliche Entlastung der Minispieltage

8. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Keine Wortmeldung

Nachmeldung von Mannschaften sind bis zum 15. November möglich.

5. nu- Schulung.

Henning Dierks erläuterte sehr ausführlich den Umgang mit dem elektronischen Spielbericht und verteilte zusätzlich eine Checkliste.

Einziger Unterschied zu den anderen Ligen ist das Prozedere um an die Pins und Codes zu kommen. Hier müssen wir bei der E-Jugend über die Download-Übersicht in den Bereich der E-Jugend gelangen.

Mit freundlichen Grüßen

Beke Reinsch (Staffelleiterin Jugend E)

Nachrichtlich:

Wolfgang Sasse, Claus-Dieter Duerselen, Thomas Voigt